

## A5NEU3 GRÜN ist ein Mülheim für uns alle

Gremium: Kreisvorstand  
Beschlussdatum: 13.05.2020  
Tagesordnungspunkt: 3. Programm zur Kommunalwahl 2020

1 Wir wollen ein Mülheim, in dem für alle Platz ist und niemand ausgegrenzt wird.  
2 Unsere Stadt ist vielfältiger als viele Menschen glauben: Jetzt geht es darum,  
3 eine Kultur der Begegnung zu schaffen und alle am Leben der Stadt teilhaben zu  
4 lassen. Auch als eine Kommune unter erheblichem finanziellem Druck, wollen wir  
5 Mülheim als Kulturstandort sichern und weiterentwickeln. Und wir werden auf  
6 allen Ebenen – auch in Land und Bund - dafür streiten, dass die Lehren aus der  
7 Coronavirus- Pandemie gezogen werden: Es bedarf nachhaltiger öffentlicher  
8 Unterstützung für Kulturschaffende, nicht nur für Autokonzerne und Banken. Denn  
9 Kultur ist die Seele einer Kommune und Ausweis ihrer Vitalität.

10 Wohnraum für alle schaffen

11 Ein Mülheim, das Platz für alle hat, ist ein Mülheim, in dem Wohnraum für alle  
12 vorhanden ist. Preiswerter Wohnraum, der dem eigenen Bedarf gerecht wird, ist  
13 schwer zu finden. Daher wollen wir die Zahl öffentlich geförderter Wohnungen  
14 spürbar erhöhen. Dort, wo Wohnraum durch Neubau zu schaffen ist, muss  
15 Barrierefreiheit garantiert werden.

16 Vielfalt leben, Zusammenhalt stärken

17 Mülheim ist eine typische Ruhrgebietsstadt: Menschen aus weit über 100 Nationen  
18 leben hier friedlich zusammen. Die Unterbringung Geflüchteter hat unsere Stadt  
19 teilweise herausgefordert und gleichermaßen bereichert. Es wurde nicht nur Platz  
20 für unsere neuen Mitbürger\*innen geschaffen, sondern auch gemeinschaftliches  
21 Zusammenleben durch zahlreiche Initiativen von der Schule bis zur  
22 Kirchengemeinde ins Leben gerufen. In Anbetracht der weltpolitischen Lage sehen  
23 wir unsere Verantwortung, Menschen auf der Flucht hier vor Ort unseren Schutz zu  
24 gewährleisten. Wir wollen Mülheim zu einem sicheren Hafen machen! Dafür setzen  
25 wir uns für eine menschenwürdige und dezentrale Unterbringung ein. Die  
26 städtische Härtefallkommission soll wiederbelebt werden, um humane Verfahren zu  
27 garantieren.

28  
29 Familien fördern, Sicherheit gewährleisten

30  
31 Familien, alle Formen des Zusammenhalts und des miteinander Lebens mit Kindern  
32 müssen besonders gefördert und entlastet werden, zum Beispiel durch eine gute  
33 Betreuung in der Kita oder auch in der OGS. Städtische Orte der Begegnung müssen  
34 kinderfreundlich gestaltet werden. Kinderspielflächen, Parks und Schulwege müssen  
35 sicher sein. Außerdem fordern wir die Wirtschaft auf, die Arbeitsmarktsituation  
36 von alleinerziehenden Müttern zu berücksichtigen.

37 Für eine geschlechtergerechte Stadt

38 In unserer Partei setzen wir seit langem auf eine Quotierung von Parteiämtern  
39 und Kandidat\*innenlisten nach dem Grundsatz einer geschlechtergerechten  
40 Machtverteilung. Verwaltungsvorstand und Rat der Stadt stehen sinnbildlich für  
41 das Dilemma: keine Dezernentin\*, lediglich eine\* Ausschussvorsitzende\* und ein  
42 Männeranteil von über 70 Prozent im Stadtrat – dies bildet gesellschaftliche

43 Realitäten nicht ab! Wir setzen uns dafür ein, dass Geschlechtergerechtigkeit in  
44 die Verwaltung und unsere Gesellschaft Einzug hält.

45 Queeres Leben in Mülheim

46 Jede Liebe ist gleich viel wert und jeder Mensch verdient unabhängig von der  
47 geschlechtlichen Selbstdefinition Respekt. Wir stehen an der Seite von allen,  
48 die durch die Feinde einer vielfältigen Gesellschaft Diskriminierungen erfahren.  
49 Deswegen setzen wir uns für eine Politik in Mülheim ein, die Menschen unabhängig  
50 von ihrer geschlechtlichen Selbstdefinition respektiert und beachtet. Außerdem  
51 unterstützen wir Anlaufstellen für junge Lesben, Schwule, Bisexuelle sowie  
52 trans- und intergeschlechtliche Menschen, wie zum Beispiel das together Mülheim.

53 Für eine starke Demokratie: Kultur erhalten

54 Wenn plötzlich, wie in der Coronavirus - Pandemie geschehen, alle  
55 Veranstaltungen abgesagt sind, die Theater dicht, Museen geschlossen,  
56 Bibliotheken dunkel werden, erfährt jede\*r, dass Kunst und Kultur uns mehr geben  
57 als sie uns kosten. Kultur ist für viele Inspiration, bisweilen Irritation,  
58 nicht wenigen in unserer Stadt Lebensgrundlage und für alle notwendige  
59 gesellschaftliche Auseinandersetzung in einer Zeit, in der Demokratie manchem  
60 wieder erläutert werden muss. Für Erhalt und Entwicklungsmöglichkeiten von Kunst  
61 und Kultur in unserer Stadt streiten wir!

62 Kultur im Eigenbetrieb ermöglichen, Kulturschaffende unterstützen

63 Wir wollen uns für einen Ausbau der Förderung junger Künstler\*innen einsetzen,  
64 indem wir das von uns mit initiierte städtische Kunststipendium  
65 weiterentwickeln. Wir wollen eine Diskussion über die Kunst im öffentlichen Raum  
66 mit der Stadtgesellschaft führen und "Baukultur" wörtlich nehmen. Wir werden die  
67 Einbindung von Künstler\*innen in die städtebauliche Entwicklung voranbringen,  
68 möglichst auch durch öffentliche Aufträge. Wir wollen eine Kulturverwaltung, die  
69 aktiver Partner der Kulturschaffenden ist. Deshalb wollen wir die  
70 Kulturverwaltung stärken und als Eigenbetrieb mit Budgetverantwortung  
71 aufstellen.

72 Damit Mülheim in Bewegung bleibt: Sanierungsstau beenden

73 Sport ist eine wichtige Integrationskraft unserer Gesellschaft. Auf dem Platz  
74 kommen Menschen von überall her zusammen, um sich in fairem Wettkampf  
75 miteinander zu messen. Wir wollen ein Mülheim, in dem sich jede\*r sportlich  
76 betätigen kann. Dafür gilt es die notwendige Infrastruktur herzustellen und zu  
77 pflegen: wir setzen uns für die zügige Umsetzung der Sanierungspläne unter  
78 Beteiligung von Vereinen und Verbänden ein. Auch wollen wir den Mangel an  
79 Schwimmflächen beseitigen und den Neubau des Heißener Schwimmbads endlich  
80 umsetzen. Neben den klassischen Sportarten setzen wir uns auch für eine angemessene  
81 Förderung von Trendsportarten in Mülheim ein.